

Bildpraxis Zeichnen: Semesteratelier (gLV)

Expedition in den gebauten Raum; Ausdehnung des Körpers; Experimente mit Dreidimensionalität und Blattraum. Teilweise mit Modell.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Kunstpädagogik > 1. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Kunstpädagogik > 3. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master of Arts Fachdidaktik Künste > Bildnerisches Gestalten > Alle Semester

Nummer und Typ	mae-vkp-109.22H.001 / Moduldurchführung
Modul	Atelier: Bildpraxis Zeichnen
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Elisa Frauenfelder
Zeit	Mo 26. September 2022 bis Mo 19. Dezember 2022 / 13:30 - 16:30 Uhr
Ort	ZT 7.E02 Oblichtsaal
Anzahl Teilnehmende	5 - 16
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	MAE-Studierende: keine Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK, im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen: Einschreibung über ClickEnroll https://intern.zhdk.ch/?ClickEnroll
Lehrform	Atelier
Zielgruppen	Master Art Education Bachelor Art Education Master Fachdidaktik Künste
Lernziele / Kompetenzen	Kennenlernen und Erproben von Methoden und Zusammenhängen zwischen Körper, Wahrnehmen und Zeichnen. Studium von Proportionen und Volumen im dreidimensionalen Raum, Schulung der Wahrnehmung und des Beobachtens, direktes Übersetzen von Bewegung in eine Zeichensprache und einen spontanen Zeichenfluss.
Inhalte	In diesem Kurs geht es um die Differenz zwischen räumlicher Wahrnehmung und deren Darstellung und Übertragung in Skizzen, Notationen und Zeichnungen. Wir lernen den Raum visuell zu kartografieren und mit allen Sinnen zu erfassen. Wir zeichnen den städtisch- dichtbebauten Raum, konstruierte Innen-, Aussen- und Zwischenräume, perspektivische Variationen in jeweiliger Relation und in Beziehung zur Körperempfindung, als spezifische Formen und als rhythmische visuelle Abläufe. Immer wird die Aussage der Komposition auf dem Blatt angeschaut. die Frage des Ortes, der Ausdehnung, der Begrenzung des Körpers und der Zeichnung wird zeichnerisch gestellt. Beim dekonstruieren der Modellvorstellungen finden wir unerwartete Entsprechungen zum Raum auf dem Papier.

Geübt werden genaues Beobachten und gleichzeitiges Zeichnen wobei uns die Rolle der (Kurzzeit und Langzeit) Erinnerung und visuelle Erscheinungen wie Nachbilder interessier und auch die Dynamik zwischen dem Fokussierten und der Peripherie.

Das direkte schnelle zeichnerische Reagieren steht im Vordergrund des Kurses. Mit den gesammelten Erfahrungen und dem Skizzenmaterial werden im Atelier aber gelegentlich auch eigene architektonische Räume komponiert und individuelle zeichnerische Sprachen entwickelt.

Dabei werden auch verschiedene Zeichenmittel ausprobiert.

Leistungsnachweis /
Testatanforderung

Testatanforderung: 80% Anwesenheit
Bewertungsskala: bestanden / nicht bestanden
Dieses Atelier kann als Alternative oder Ergänzung der Dienstagsateliers besucht werden.

Termine

Herstsemester 2022

Montag, 13.30 bis 16.30

im Oblichtsaal 7.E02

26.9 bis 20.12

Atelier Bildpraxis Zeichnen: 2 ECTS: Besuch im ganzen Semester (2 Quartale)

Pool Bildpraxis Zeichnen (Einschreibung über MAE Basisprogramm: 1 ECTS:
Besuch nur im 1. Quartal)
Die Anmeldungen sind auf 20 Personen (Pool & Atelier zusammen) begrenzt.
Atelieranmeldungen haben Vorrang.

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden

Bemerkung

Unterrichtssprache ist Deutsch.
The seminar will be held in German.